

Bestandsmanagement



Moderne Dispositionsverfahren mit:

- EDV – gestützte Disposition
- Telematik zur Datenkommunikation
- GPS - Ortung und Navigation.

[®]
INFOR DATA
Software Design GmbH

Wer sind wir

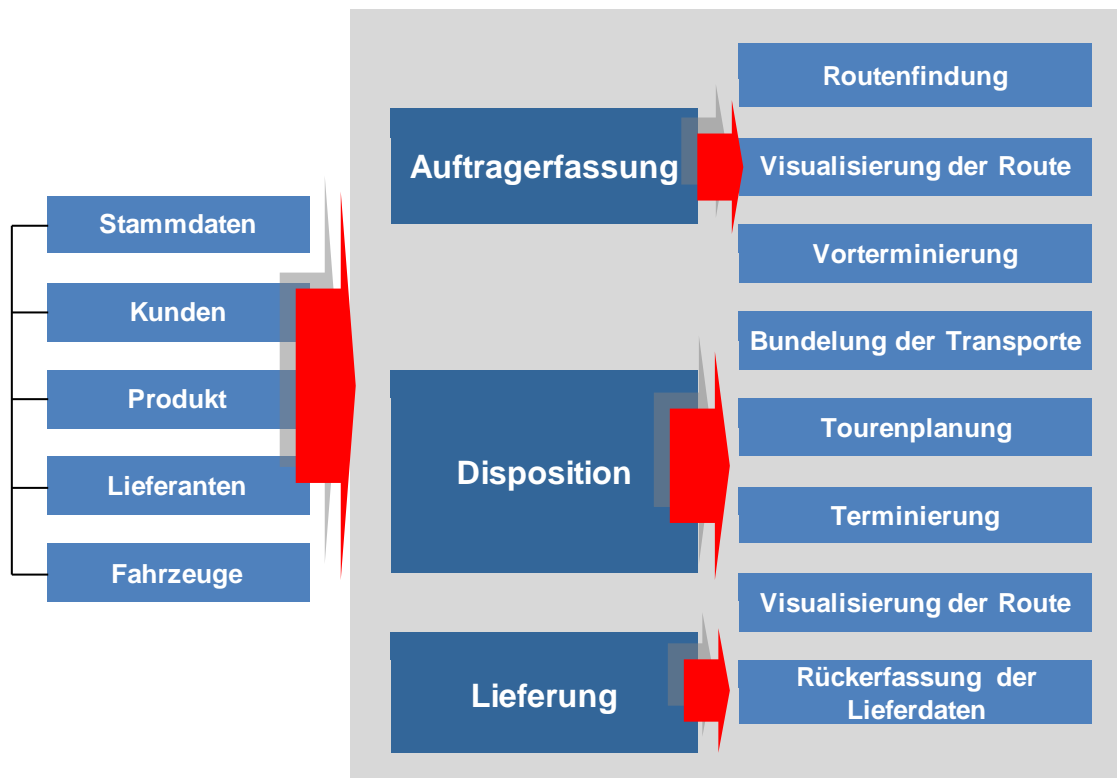


Das Haus INFORDATA Software Design GmbH wurde im Jahre 1983 in Berlin mit dem Ziel gegründet, Software für Organisationslösungen in mittelständischen Unternehmen zu entwickeln und zu vertreiben. Im Jahre 1993 erfolgte eine Verlegung des Sitzes und des Geschäftsbetriebes nach Hamburg.

Seit nun mehr als 20 Jahren beschäftigt sich INFORDATA mit der Entwicklung von Softwarelösungen für den Mittelstand. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Aktivitäten ist der Mineralölhandel. Im Laufe der vergangenen Jahre wurden verschiedene Softwarelösungen zunächst auf Basis von UNIX-Betriebssystemen (**OASE III**) und später auf Basis von MICROSOFT WINDOWS (**WinOASE**) entwickelt.

INFORDATA hat aktuell im Mineralölhandel ca. 200 Installationen mit den Softwarepaketen **OASE III** und **WinOASE** und anderen kundenspezifischen Projekten.

Ziele einer optimierten Disposition



Bestandsmanagement betrifft alle warenwirtschaftlichen Prozesse zur Planung und Steuerung von Beständen. Die Bestände können heute nicht mehr einseitig betrachtet werden, sondern müssen entlang der gesamten Wertschöpfungskette optimiert werden.

Aber wie hoch ist das optimale Bestandsniveau? Bei dieser Frage kollidieren naturgemäß verschiedene Interessen und Unternehmensziele, die es in Einklang zu bringen gilt.

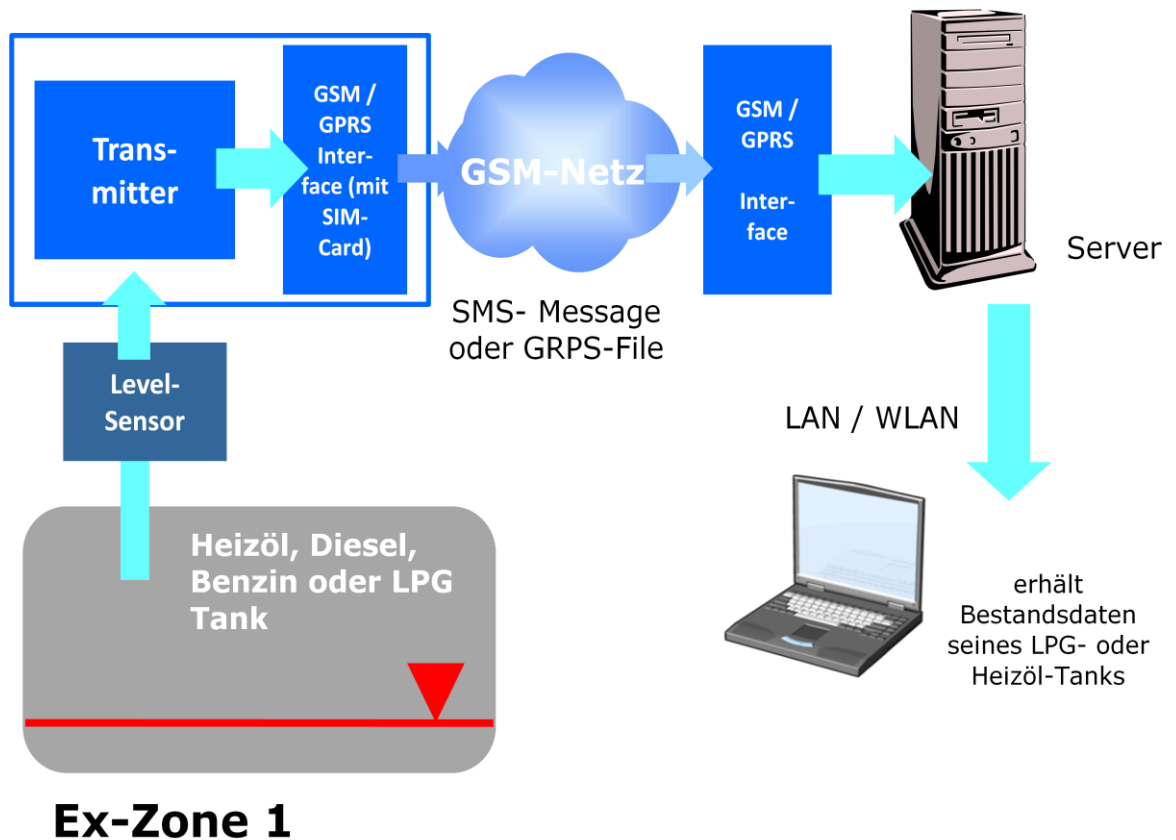
Die Ziele eines effizienten und ganzheitlichen Bestandsmanagements sind:

- Bestandsniveau optimieren
- Lagerhaltungskosten reduzieren und
- Lieferzeiten verbessern.

Die **WinOASE** – Software als ganzheitliches Organisationskonzept, die die gesamte Logistik vom Lieferanten bis zum Kunden abdeckt, optimiert alle Ziele der Disposition. Zu der optimierten Disposition gehört gleichzeitig ein Telematiksystem zur Datenkommunikation, Ortung und Navigation der Tanklastwagen. Mit den Einsatz dieser modernen Technologien wird die Erfüllung der bisher schwer zu vereinenden Anforderungen - Bestandsminimierung und kundenorientierter Lieferservice - durch verbesserten, durchgängigen Informationsfluss gewährleistet.

Nur auf diese Weise kann die gesamte Wertschöpfungskette betrachtet, die konkurrierenden Ziele ausbalanciert und die Kosten erheblich gesenkt werden, bei gleichzeitiger Erhöhung der Kundenorientierung.

Bestandsaufnahme

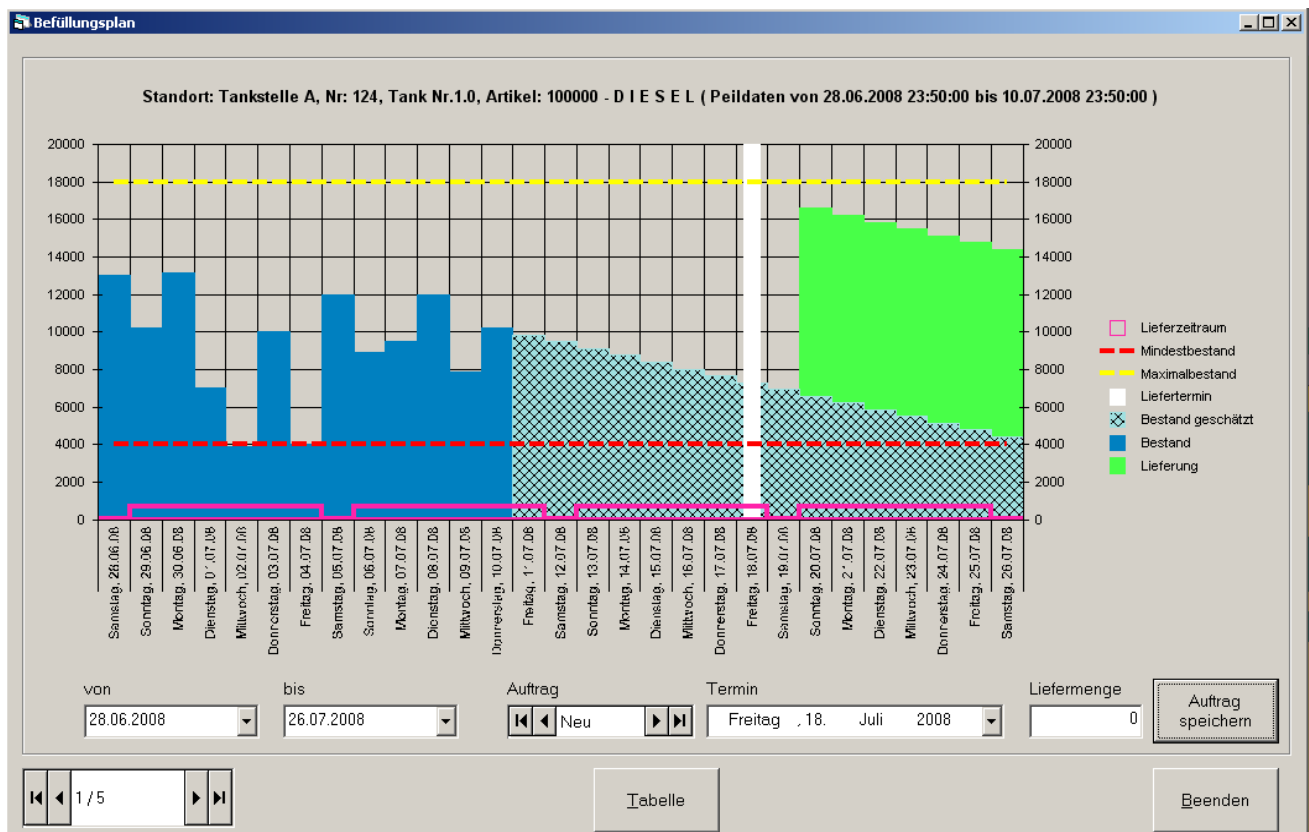


Mit dem Füllstandmesssystem können Sie Ihre Brennstoff- und Flüssiggaslieferungen optimal planen bzw. disponieren. Sie sparen aber nicht nur Kosten bei einer rationellen Disposition, sondern bei einem überwachten Füllstand – der auf einem tieferen Niveau gehalten wird – werden auch die Kapitalbindungskosten reduziert. Ihre Kunden benötigen auch keine zeitaufwendige Vor-Ort-Kontrolle mehr, denn das Füllstandmesssystem erledigt automatisch das Messen des Tankstandes. Diese Kundenorientierung ist immer wichtiger, um sich von anderen Anbietern zu differenzieren bei diesem sehr homogenen und dadurch substituierbaren Produktangebot.

Die Telemetrieinheit und der Messsensor bilden die Hardware des Füllstandmesssystems. Diese werden mit geringem Aufwand an dem zu überwachenden Tank installiert. Der Sensor misst den hydrostatischen Druck in dem Tank bzw. den Füllstand des Flüssiggases und dieser Wert wird über die Telemetrieinheit per SMS oder als GPRS-File an einen zentralen Rechner gesendet, der die Daten von jedem Tank automatisch aufzeichnet und der **WinoASE** zuordnet.

Die Daten können in der **WinoASE** verarbeitet werden, aber auch über das Internet – passwortgeschützt - können Sie jederzeit und von wo auch immer Sie wollen, Ihre Tankdaten abrufen. Das System alarmiert per E-Mail oder SMS bei definiertem Mindestfüllstand.

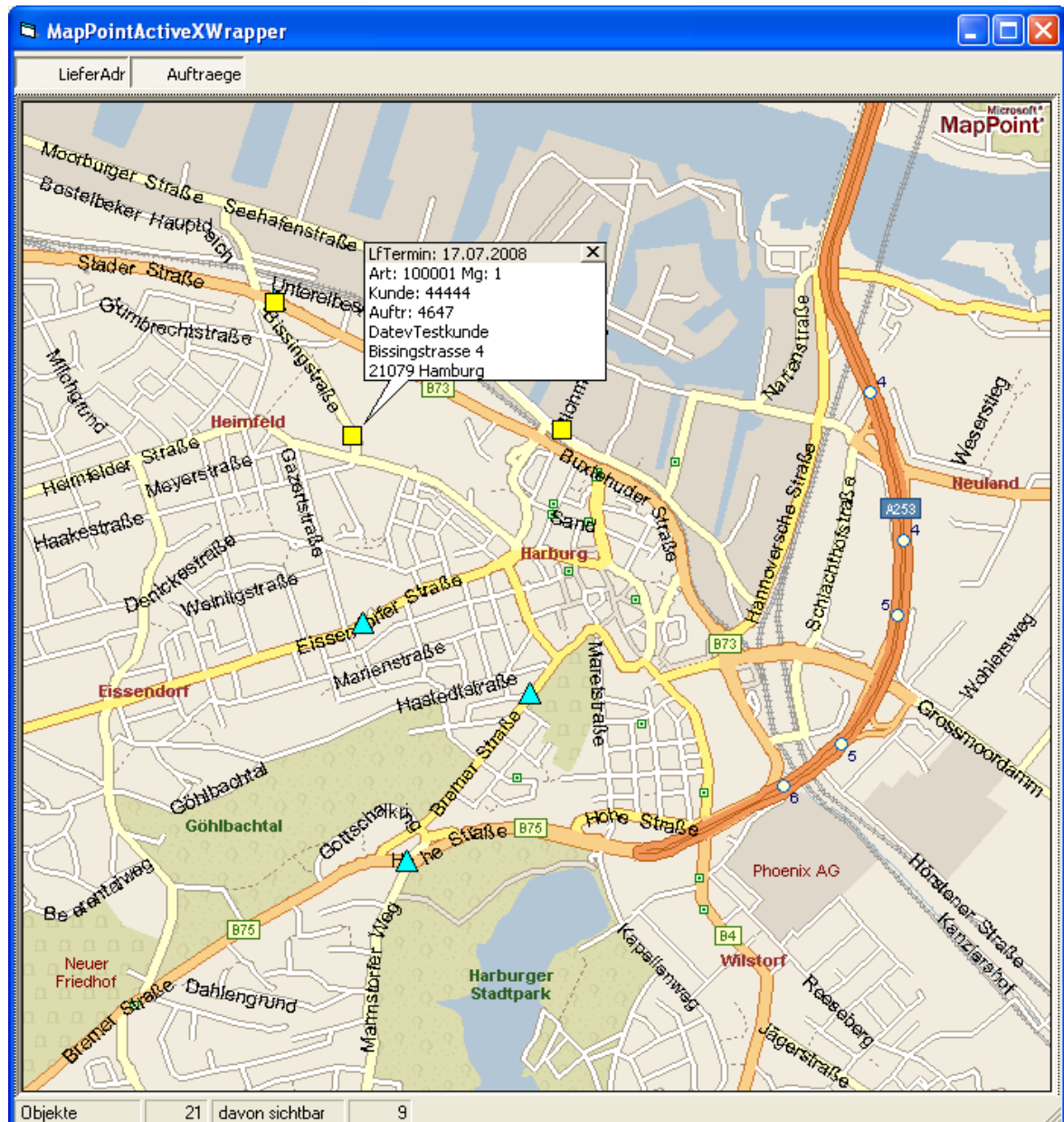
Bestandsüberwachung



Im Allgemeinen wird die Disposition erst bei dem Kundenauftrag initiiert, d. h., wenn der Kunde seinen Bedarf feststellt und bestellt. Aber um die Disposition zu optimieren – effiziente Routenplanung und gleichzeitig minimale Kapitalbindungskosten – muss der Verbrauch prognostiziert werden, sodass die Disposition bereits vor dem tatsächlichen Eingang von Kundenaufträgen im Voraus geplant werden kann. Dazu muss das Abnahmeverhalten der Verbraucher möglichst genau vorhergesagt werden.

Hierbei spielen viele Aspekte u.a. der Wochentag, die Jahreszeit, das Wetter, eine wichtige Rolle. Was in der Theorie noch einfach klingt, ist in der praktischen Durchführung eine sehr anspruchsvolle logistische Aufgabe, denn für die anstehende Energiebezugsperiode wird eine Verbrauchsprognose erstellt, die auf den historischen Verbräuchen basiert. Aber diese Verbräuche lassen sich nicht linear prognostizieren, denn viele Parameter sind unbekannt bzw. unsicher. Aus diesem Grund ist es notwendig, die Bestände kontinuierlich zu messen bzw. zu kontrollieren, um Veränderungen wahrzunehmen. Diese Information wird in der **WinOASE** verarbeitet, um die Bestände kundenorientiert zu planen und zu steuern. Gleichzeitig wird auch die Disposition im Hinblick auf das Bestandsniveau und die Lagererhaltungskosten optimiert.

MAP - Dispo



Die Optimierung des Dispositionsprozesses kann nur über eine ganzheitliche Integration der verschiedenen Geschäftsprozesse – Auftragserfassung, Transportdisposition und Lieferung - erreicht werden. Grundlage für die Optimierung, ist die Berechnung der kürzeste Weg, die über die Positionierungsdaten in den MAP-DISPO Softwaremodul der **WinOASE** ermittelt werden. Alle relevanten Adressdaten, die unter den Kundenstammdaten in der **WinOASE** gespeichert sind, werden als Geokoordinaten für eine exakte globale Positionierung ermittelt. Das MAP-DISPO- Softwaremodul hat eine eigene Bedieneroberfläche, in der die verschiedenen Kunden bzw. Lieferadresse visuell dargestellt werden.

GPS-Dispo

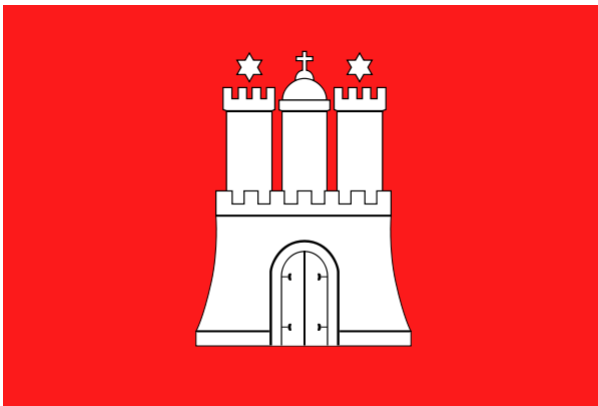


Mit unserer satellitengestützten Fahrzeugortung via GPS können Sie Ihr Fahrzeug jederzeit orten und überwachen und die Position bzw. den Standort in der digitalen Straßenkarte des **MAP-DISPO™**-Softwaremoduls darstellen.

Ein GPS-Empfänger (Global Positioning System) ist in der Lage, seine Position auf der Erdoberfläche auf wenige Meter genau zu ermitteln. Dazu umkreisen in 20.183 km Höhe 24 Satelliten pausenlos die Erde auf sechs Umlaufbahnen.

Damit Sie Ihr Fahrzeug orten können, wird Ihnen unser kleines GPS-Fernüberwachungsmodul in Ihr Fahrzeug eingebaut. So ist in Echtzeit immer überprüfbar, wo sich Ihr Fahrzeug gerade befindet, ob es steht oder in welche Richtung es gerade fährt. Damit wird die Planung der Disposition wesentlich effizienter und sicherer.

Ihre IT Professionals aus Hamburg



INFORDATA
Software Design GmbH

Blohmstraße 31 - 21079 Hamburg
Telefon: 040 766 185 0 – Telefax: 040 766 185 29
Email: info@infordata-oase.de
Internet: www.infordata-oase.de

Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Peter Martin
Handelsregister: HRB 55 239 Hamburg

® Copyright INFORDATA 2008